

Weitere Informationen

Ein **Beratungsgespräch** ist nach telefonischer Terminabsprache möglich.

Der **jährliche Informationsabend** findet am ersten Donnerstag nach der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse von 17.00 bis 19.00 Uhr statt.



Anmeldung

Der **Aufnahmeantrag** muss spätestens bis zum **01. März des jeweiligen Kalenderjahres** für das neue Schuljahr gestellt werden.

BERUFSBILDENDE SCHULE WISSEN

Hachenburgerstraße 47
57537 Wissen

Telefon: 02742 9337-0
Fax: 02742 9337-37
E-Mail: sekretariat@bbs-wissen.de
Internet: www.bbs-wissen.de



Vielfalt erwünscht!

Bildungsgänge der Berufsbildende Schule Wissen

BERUFSSCHULE

Wirtschaft/Verwaltung/Körperpflege
Hauswirtschaft/Gesundheit

BERUFSVORBEREITUNGSJAHR

Metall/Holz/Kunststoff
Hauswirtschaft/Sozialpflege

BERUFSFACHSCHULE I

Wirtschaft und Verwaltung
Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen
Gesundheit und Pflege
Gewerbe und Technik (Holztechnik)

BERUFSFACHSCHULE II

Wirtschaft und Verwaltung
Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen
Gesundheit und Pflege

HÖHERE BERUFSFACHSCHULE

Wirtschaft
Informationstechnik
Ernährung und Versorgung
Sozialassistenten

BERUFLICHES GYMNASIUM WIRTSCHAFT

FACHSCHULE ALTENPFLEGE

Altenpflege
Altenpflegehilfe

FACHSCHULE SOZIALWESEN

Sozialpädagogik (Erzieher, Voll- u. Teilzeit)
Heilpädagogik (Teilzeit)
Organisation und Führung (Teilzeit)

FACHSCHULE WIRTSCHAFT (TEILZEIT)

Kommunikation und Büromanagement
(Betriebsfachwirt/Betriebswirt)

BERUFSBILDENDE SCHULE WISSEN



Berufliches Gymnasium Wirtschaft

In Kooperation mit



Wir geben Zukunft Raum.



Aufnahmevoraussetzungen

In die Jahrgangsstufe 11 des beruflichen Gymnasiums können Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden,

- ▶ die den **qualifizierten Sekundarabschluss I** ("Mittlere Reife") mit einem Notendurchschnitt von **mindestens 3,0** (arithmetisches Mittel aus den Zeugnisnoten der Pflicht- und Wahlpflichtfächer) besitzen. Zusätzlich darf keines der Fächer **Deutsch, Englisch und Mathematik** schlechter als "*ausreichend*" bewertet sein;
- ▶ **oder** die das Versetzungszeugnis in die Jahrgangsstufe 11 eines Gymnasiums, einer Realschule Plus oder einer Integrierten Gesamtschule besitzen.

Fremdsprachenkenntnisse

Es müssen mindestens "ausreichende" Kenntnisse in der ersten Fremdsprache (Englisch) vorhanden sein; der Unterricht in der zweiten Fremdsprache (Französisch oder Spanisch) setzt keine Vorkenntnisse voraus.

Ziel

Das berufliche Gymnasium führt als gymnasiale Oberstufe zur **Allgemeinen Hochschulreife (Abitur)**. Zusätzlich zu den bekannten allgemeinbildenden Fächern umfasst das Bildungsangebot auch berufsorientierte Lerninhalte, sodass die Schülerinnen und Schüler sowohl auf ein späteres **Hochschulstudium (Universität)** als auch auf andere Formen der **beruflichen Bildung** vorbereitet werden.

Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Unterricht

Die **Schulzeit** gliedert sich in eine **Einführungsphase** (Jahrgangsstufe 11) und eine **Qualifikationsphase** (Jahrgangsstufen 12 und 13). In der gesamten Jahrgangsstufe 11 findet das Lernen im Klassenverband statt. Die zweijährige Qualifikationsphase ist als Kurssystem organisiert, wobei nach Leistungsfächern und Grundfächern differenziert wird. Bis zum Abitur verbleiben also **drei Jahre** Zeit.

Während dieser Zeit finden regelmäßig Beratungsgespräche und Informationsveranstaltungen statt.

Der Bildungsgang vermittelt schwerpunktmäßig eine an den Wirtschaftswissenschaften orientierte Grundbildung, die dazu befähigen soll, differenzierte Lösungen zu wirtschaftlichen Fragestellungen zu erarbeiten.

Unterrichtsfächer bzw. Lernbereiche

Pflichtfächer

Fachrichtungsübergreifend:

Deutsch, Mathematik, Englisch, 2. Fremdsprache (Französisch oder Spanisch), Religion bzw. Ethik, Sport, Gemeinschaftskunde, Informationsverarbeitung

Fachrichtungsbezogen:

Betriebswirtschaftslehre / Rechnungswesen, Naturwissenschaften (Biologie und Chemie), Volkswirtschaftslehre

Leistungskurse

In den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Informationsverarbeitung; Betriebswirtschaftslehre/ Rechnungswesen und Volkswirtschaftslehre sind Leistungskurse möglich. In der Qualifikationsphase müssen **drei Leistungskurse** belegt werden. Die Wahl eines Leistungskurses Betriebswirtschaftslehre/ Rechnungswesen oder Volkswirtschaftslehre ist dabei vorgeschrieben.

Informationsverarbeitung

Zum Profil des beruflichen Gymnasiums Wirtschaft gehört, dass das Fach Informationsverarbeitung durchgängig als Leistungsfach oder als Grundfach unterrichtet wird.

Grundsätzlich wird der Unterricht an unserer Schule von moderner Technologie unterstützt. Digitalisierung ist nicht nur ein Schlagwort. Sie lernen mit den Office-Anwendungen professionell umzugehen und erlernen unter anderem eine Programmiersprache.

Abschluss

Das berufliche Gymnasium schließt mit der Abiturprüfung ab.

Das Abiturzeugnis verleiht die **allgemeine Hochschulreife** und berechtigt damit zum **Studium in allen Fachrichtungen** an allen wissenschaftlichen Hochschule.